

Lörrach, den 01. März 2021

Presseinformation

Sperrfrist bis Freitag, 26. Februar 2021, um 20 Uhr

phaenovum bei Jugend forscht Regionalwettbewerb - ONLINE

Toller Erfolg: 12 erste Plätze – 5 zweite Plätze – 2 dritte Plätze

Das phaenovum Schülerforschungszentrum Lörrach-Dreiländereck war beim Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ am 25. und 26. Februar 2021 wieder außerordentlich erfolgreich: 12 Regionalsiege, 5 zweite Plätze, 2 dritte Plätze. Zusätzlich gab es zwei Sonderpreise. 21 von 23 vorgestellten Projekten erhielten somit eine Platzierung oder einen Sonderpreis. Pandemie-bedingt wurde der Wettbewerb „online“ ausgetragen. Die Jungforscher*innen bereiteten sich im Lockdown intensiv auf die virtuelle Präsentation vor.

Insgesamt wurden 74 Projekte von 129 Schüler*innen beim Regionalwettbewerb Südbaden 2021 eingereicht. 35 Schüler*innen des phaenovums nahmen dieses Mal mit 23 Projekten am Wettbewerb teil und waren in sechs von sieben Disziplinen vertreten. Der Anteil Mädchen der phaenovum-Jungforscher*innen hat mit 22 gegenüber 13 Jungen, nochmals zugelegt und liegt mit rund 63 % somit fast bei zwei Dritteln. Eingereicht wurden 12 Projekte der Sparte Schüler experimentieren (bis 14 Jahre) und 11 Projekte in der Sparte Jugend forscht (15 bis 21 Jahre). Einige Projekte aus dem Vorjahr, die aufgrund der Pandemie nicht am Landeswettbewerb teilnehmen konnten, wurden von den Schüler*innen weiter entwickelt und nahmen erneut teil. Die hohe Anzahl der Projekte ist für das phaenovum rekordverdächtig, nie wurden mehr Projekte angemeldet. Nie gab es so viele Siege für das phaenovum beim Regionalwettbewerb Südbaden.

Fachgebiet Biologie

Die phaenovum-Schüler*innen waren mit sieben Projekten im Bereich Biologie besonders stark vertreten, davon drei in der Sparte Schüler experimentieren und vier in der Sparte Jugend forscht. Aufgrund der hervorragenden Qualität wurden zwei erste Plätze in beiden Sparten vergeben. Die Projekte „Blattschneiderameisen – Gourmets oder schlaue Gärtner?“ von Noah Hohenfeld (17), Hans-Thoma-Gymnasium (HTG) Lörrach, und Julia Kernbach (16), HTG Lörrach, sowie „Lörrach – eine Bat City? Eine Kartierung von Fledermausrufen im Stadtgebiet“ von Julian Kehm (15), HTG Lörrach, wurden mit dem 1. Platz der Sparte Jugend forscht ausgezeichnet. Mit dem zweiten Platz in der Sparte Jugend forscht wurde das Projekt „Warum stolpern Asseln nicht über ihre eigenen Füße“ von Jule Knauer (15), Freie Evangelische Schule, Lörrach ausgezeichnet.

Das Projekt „Adhäsion von Marienkäferfüßen“ von Martin Scholten (16), HTG und Leonhard Roth (16), HTG wurde mit einem Sonderpreis ausgezeichnet.

In der Sparte Schüler experimentieren wurden das Geschwisterpaar Silvia (12) und Sebastian Page (14), HTG Lörrach, gleich mit zwei Projekten Regionalsieger: „Was ist drin in Wurmtee und Wurmhumus?“ und „Hefe, Mist und Co.“ Bereits im Vorjahr hatten sie sich intensiv mit dem Themenfeld rund um den Kompost beschäftigt.

Und noch ein weiteres Projekt, das allerdings beim Regionalwettbewerb in Pforzheim vorgestellt wurde, erzielte den 1. Platz in der Sparte Schüler experimentieren. Mit „Pflanzen

gegen Bakterien“ hat Lara Kilic (14), Einstein-Gymnasium, Kehl die Wirkung verschiedener Pflanzen auf Bakterien untersucht und wurde damit Regionalsiegerin.

Betreut werden die Schüler*innen von Renate Spanke, Dr. Christiane Talke-Messerer, Dr. Ulla Plappert-Helbig und Dr. Thilo Glatzel.

Fachgebiet Physik

Fünf Projekte der Sparte Jugend forscht sowie ein Projekt der Sparte Schüler experimentieren reichten phaenovum-Schüler*innen im Fachgebiet Physik ein. Regionalsieger in der Sparte Jugend forscht wurden Adam Muderris (16), und Carl Gadde (17) beide HTG Lörrach mit „Hin und Her – dank Reibung?“. Mit dem zweiten Preis wurde Adam Muderris für das Projekt „Tiefenrausch – eine physikalische Untersuchung des cartesischen Tauchers“ ausgezeichnet. Den dritten Preis holten Verona Miftari (15) und Florian Bauer (14) mit dem Projekt „Flüssige Illusion – Licht auf Abwegen“. Das Projekt „Schwamm drüber – wie saugt er am besten?“ von Emma Günther (15) HTG, Carolin Hauber (14) HTG, Jasmin Fakhrzad (14), HTG Lörrach, wurde mit einem Sonderpreis ausgezeichnet.

In der Kategorie „Schüler experimentieren“ erforschten im Projekt „ExTra – Nachweis ferner Gasriesen“ Johanna Hipp (13), Annalotta Hipp (15), Nicholas Dahlke (15) ferne Planeten um sonnenähnliche Sterne. Sie wurden mit dem ersten Platz ausgezeichnet und sind somit Regionalsieger dieser Sparte. Alle Jungforscher*innen des Fachgebiets Physik kommen vom Hans-Thoma-Gymnasium Lörrach. Betreuer im Fachgebiet Physik sind Pirmin Gohn, Dr. Thilo Glatzel und Hermann Klein.

Fachgebiet Mathematik / Informatik

Drei Projekte stellten phaenovum-Schüler*innen im Fachbereich Mathematik/Informatik vor, davon eines in der Kategorie Jugend forscht und zwei in der Kategorie Schüler experimentieren. Die „Kaprekar-Konstante“ von Saskia Lange (15) und Carolina Zimmermann (14) in der Sparte „Jugend forscht“ wurde mit dem 2. Platz belohnt. Die Jungforscherinnen erhielten bereits im Jahr 2020 mit der Kaprekar-Konstante den Regionalsieg in der Sparte Schüler experimentieren und entwickelten das Projekt weiter.

Gleich zwei Projekte der Sparte „Schüler experimentieren“ wurden mit dem Regionalsieg ausgezeichnet: „Faires Würfeln“ von Aurel Rasch (13) und Ida Spanke (12) sowie „Die geometrische Zahlenkunst“ von Olesya Poroshenkova (12) und Emilia Kernbach (12).

Alle Jungforscher*innen des Fachgebiets Mathematik/Informatik gehen auf das Hans-Thoma-Gymnasium Lörrach. Betreut wurden die Schüler*innen von Renate Spanke und Pirmin Gohn.

Fachgebiet Chemie

Zwei Projekte der Kategorie Schüler experimentieren reichten phaenovum-Jungforscher*innen im Fachgebiet Chemie zum Regionalwettbewerb 2021 ein. Jungforscherin Paula Fischer (13), Hans-Thoma-Gymnasium, wurde bereits im Vorjahr als Regionalsiegerin ausgezeichnet. Mit dem weiterentwickelten Projekt „Heimlicher Vitamin-C-Killer im Gemüsegarten“ erzielte sie in der Sparte Schüler experimentieren erneut den Regionalsieg. Das Projekt „Bunter Farbenzauber mit Rotkohl und Co.“ der Schüler*innen Esra Lorenz (13) Scheffel-Gymnasium Bad Säckingen, Lorenz Larsen (12) Scheffel-Gymnasium Bad Säckingen und Taimaa Alkatieb (12), HTG wurde mit dem 3. Platz ausgezeichnet. Betreuerinnen im Fachgebiet Chemie sind Dr. Christiane Talke-Messerer und Dr. Ulla Plappert-Helbig.

Fachgebiet Geo- und Raumwissenschaft

Im Fachgebiet Geo- und Raumwissenschaft wurden beide Projekte der phaenovum-Jungforscherinnen ausgezeichnet. Das Projekt „Wird die Nacht bald zum Tag“ in der Sparte

Jugend forscht wurde an der Sternwarte in Gersbach entwickelt. Die Schüler*innen Saskia Lange (15) und Carolina Zimmermann (14) erhielten den 2. Preis.
Maja Spanke (14) überzeugte die Jury mit ihren Forschungsergebnissen und wurde Regionalsiegerin mit dem Projekt „Radon – auch in meinem Keller“ in der Sparte „Schüler experimentieren“. Die HTG-Schülerinnen werden von Hermann Klein und Renate Spanke betreut.

Fachgebiet Arbeitswelt:

In der Sparte „Schüler experimentieren“ wurde Maxim Rasch (13), Hans-Thoma-Gymnasium Lörrach mit dem Projekt „Dance-Music – Tanz deine eigene Musik!“ Regionalsieger. Das Projekt „Fahrradfahren im Straßenverkehr“ von Darya Mynko (13), Freie Evangelische Schule Lörrach, wurde mit dem 2. Platz ausgezeichnet.
Betreut wurden beide Projekte von Renate Spanke.

Die Jungforscher*innen des phaenovums bereiteten sich in den letzten Monaten intensiv auf diesen Wettbewerb im virtuellen Format vor und meisterten souverän die Herausforderung.

Alle Regionalsieger*innen nehmen am Landeswettbewerb teil, der für die Sparte Jugend forscht am 22.-24.März 2021 in Heilbronn und für die Sparte Schüler experimentieren vom 29.-30. April 2021 in Balingen stattfindet. Somit haben es zwölf phaenovum-Projekte in die nächste Runde geschafft.

Bilder der Sieger, ZIP-Datei:

Bild 1 Arbeitswelt Musik – Maxim Rasch

Bild 2 Biologie Ameisen – Noah Hohenfeld, Julia Kernbach

Bild 3 Biologie BatCity – Julian Kehm

Bild 4 Biologie Hefe, Mist – Silvia Page, Sebastian Page

Bild 5 Biologie Wurmtee – Sebastian Page, Silvia Page

Bild 6 Chemie Vitamin C – Paula Fischer

Bild 7 Geo/Raum – Maja Spanke

Bild 8 Mathe – Aurel Rasch, Ida Spanke

Bild 9 Mathe Zahlenkunst – Olesya Poroshenkova, Emilia Kernbach

Bild 10 Physik ExTra – Johanna Hipp, Nicholas Dahlke, Annalotta Hipp

Bild 11 Physik Reibung – Carl Gadde, Adam Muderris

Bild 12 Lara Kilic Pflanzen gegen Bakterien

Kontakt:

Helga Martin

Kaufmännische Geschäftsführerin

phaenovum Schülerforschungszentrum Lörrach-Dreiländereck e.V.

Baumgartnerstraße 26 a
79540 Lörrach
Tel: 07621 / 5500 – 106
Fax: 07621 / 5500 – 111
E-Mail: martin@phaenovum.de

Alle 22 phaenovum-Projekte im Jugend forscht – Wettbewerb 2021:

1. ARBEITSWELT

Schüler experimentieren:

Dance-Music – Tanz deine eigene Musik! – Maxim Rasch (13), HTG – Renate Spanke – ARBEITSWELT – Schüler experimentieren

Fahrradfahren im Straßenverkehr – Darya Mynko (13), FES – (Spanke) – ARBEITSWELT – Renate Spanke – Schüler experimentieren

Ökoknaller – Ida Spanke (12) HTG, Selma Muderris (12) HTG, Victoria Wang (12) HTG – ARBEITSWELT – Renate Spanke – Schüler experimentieren

2. BIOLOGIE

Jugend forscht:

Blattschneiderameisen – Gourmets oder schlaue Gärtner? – Noah Hohenfeld (17), Julia Kernbach (16), HTG – BIOLOGIE – Dr. Christiane Talke-Messerer – Jugend forscht

Adhäsion von Marienkäferfüßen – Martin Scholten (16) HTG, Leonhard Roth (16) HTG – Dr. Thilo Glatzel – BIOLOGIE – Jugend forscht

Lörrach – eine „Bat City“? Eine Kartierung von Fledermausrufen im Stadtgebiet – Julian Kehm (15) HTG – Renate Spanke – BIOLOGIE – Jugend forscht

Warum stolpern Asseln nicht über ihre eigenen Füße? – Jule Knauer (15) FES – Renate Spanke – BIOLOGIE – Jugend forscht

Schüler experimentieren:

Hefe, Mist und Co. – Sebastian Page (14) HTG, Silvia Page (12) HTG – Renate Spanke – BIOLOGIE – Schüler experimentieren

Was ist drin in Wurmtee und Wurmhumus? – Sebastian Page (14) HTG, Silvia (Page) HTG – Renate Spanke – BIOLOGIE – Schüler experimentieren

Pflanzen gegen Bakterien – Lara Kilic (14), Einstein-Gymnasium, Kehl – Dr. Christiane Talke-Messerer – BIOLOGIE – Schüler experimentieren

3. CHEMIE

Schüler experimentieren

Bunter Farbenzauber mit Rotkohl und Co. – Esra Lorenz (13) Scheffel-Gymnasium, Waldshut - Lorenz Larsen (12) Scheffel-Gymnasium - Taimaa Alkatieb (12), HTG – CHEMIE – Dr. Christiane Talke-Messerer – Schüler experimentieren

Heimlicher Vitamin-C-Killer im Gemüsegarten – Paula Fischer (13), HTG – CHEMIE – Dr. Ulla Plappert-Helbig – Schüler experimentieren

4. GEO- RAUMWISSENSCHAFTEN

Jugend forscht:

Wird die Nacht bald zum Tag? – Saskia Lange (15) HTG, Carolina Zimmermann (14) HTG – Hermann Klein – GEO-RAUMWISSENSCHAFTEN – Jugend forscht

Schüler experimentieren:

Radon – auch in meinem Keller? – Maja Spanke (14) HTG – Renate Spanke – GEO-RAUMWISSENSCHAFTEN – Schüler experimentieren

5. MATHEMATIK/Informatik

Jugend forscht

Kaprekar-Konstanten 2.0 – Carolina Zimmermann (14) HTG, Saskia Lange (15) HTG – Pirmin Gohn – MATHEMATIK/INFORMATIK – Jugend forscht

Schüler experimentieren:

Die geometrische Zahlenkunst – Olesya Poroshenkova (12) HTG, Emilia Kernbach (12) HTG – MATHEMATIK/IT – Pirmin Gohn – Schüler experimentieren

Faires würfeln – Aurel Rasch (13) HTG, Ida Spanke (12) HTG - MATHEMATIK/INFORMATIK – Renate Spanke – Schüler experimentieren

6. PHYSIK

Jugend forscht:

Flüssige Illusion – Licht auf Abwegen – Florian Bauer (14) HTG, Verona Miftari (15) HTG – PHYSIK – Pirmin Gohn – Jugend forscht

Hin und Her - dank Reibung? – Adam Muderris (16) HTG, Carl Gadde (17) HTG – PHYSIK – Pirmin Gohn – Jugend forscht

Jump & Splash – Verona Miftari (15) HTG, Florian Bauer (14) HTG – PHYSIK – Pirmin Gohn – Jugend forscht

Schwamm drüber – wie saugt er am besten? – Emma Günther (15) HTG, Carolin Hauber (14) HTG, Jasmin Fakhrzad (14) HTG – PHYSIK – Pirmin Gohn – Jugend forscht

Tiefenrausch – eine physikalische Untersuchung des cartesischen Tauchers – Adam Muderris (16) HTG – PHYSIK – Pirmin Gohn – Jugend forscht

Schüler experimentieren:

ExTra – Nachweis ferner Gasriesen – Johanna Hipp (13) HTG, Annalotta Hipp (15) HTG, Nicholas Dahlke (15) HTG – PHYSIK – Hermann Klein – Schüler experimentieren